

Städt. Riemerschmid-Wirtschaftsschule

Informationen für Eltern und Schüler*innen und Einwilligungserklärung in die Nutzung von Microsoft Teams for Education an der Schule

Um die durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen im Unterrichtsgeschehen abzufangen und die Arbeits- und Unterrichtsabläufe zu unterstützen, bietet die Schule auf freiwilliger Basis den Schüler*innen den temporären Einsatz von Microsoft Teams for Education an¹.

Mit Microsoft Teams for Education wird kurzfristig ein unterstützendes Tool zur ortsunabhängigen, virtuellen Kommunikation und Zusammenarbeit zur Verfügung gestellt, das den Datenaustausch, das gemeinsame Bearbeiten von Dokumenten sowie eine Online-Kommunikation per Chat oder (Video) Telefonie (abhängig von der zur Verfügung stehenden Bandbreite), auch in Gruppen ermöglicht.

Die Bereitstellung von MS Teams gilt für den Zeitraum der durch COVID-19-bedingten Unterrichtsbeeinträchtigungen, längstens bis das Tool durch eine geeignete dauerhafte Kommunikations- und Kollaborationsplattform abgelöst wird.

1. Freiwilligkeit der Nutzung

Eine Nutzung von *Teams for Education* ist nur möglich, wenn die Nutzer*innen ihre schriftliche **Einwilligung in die damit verbundene Datenverarbeitung** erklären. Bei minderjährigen Schüler*innen ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich.

Sollten Sie einer Nutzung von *Teams for Education* zustimmen, füllen Sie daher bitte die Einwilligung in Anlage 1 aus und lassen Sie diese der Schule so bald wie möglich zukommen.

Mit der Einwilligung in die Datenverarbeitung akzeptieren die Nutzer*innen gleichzeitig die **Nutzungsbedingungen** der Schule (Anlage 2). Informationen zum Datenschutz finden Sie in Anlage 3.

Die Nutzung von Teams ist **freiwillig**. Schüler*innen, die das Angebot nicht nutzen möchten, stehen alternative Kommunikationswege zur Ermöglichung des „Lernens zuhause“ zur Verfügung. die(z.B. *Telefonkontakt, Email-Korrespondenz*)

2. Erstellung der Accounts

Um für Schüler*innen und Lehrkräften die benötigten Accounts zu erstellen, werden personenbezogene Daten an den Dienstleister LHM Services GmbH sowie Microsoft übermittelt. Folgende persönliche Daten werden verarbeitet:

- Vorname, Nachname
- Schulzugehörigkeit
- Zugehörigkeit zu Klasse, Fächern und ggf. Kursen.

3. Nutzungsumfang

- a) Das System stellt virtuelle **Kursräume** zur Verfügung, für die jeweils ein **Gruppenchat** besteht.
- b) Alle Mitglieder eines MS Office365-/Teams-Tenants können sich gegenseitig sehen und finden (Schüler*innen wie Lehrer*innen). Im Rahmen der temporären Bereitstellung von

¹ Auch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus bietet derzeit Microsoft Teams for Education für das „Lernen zuhause“ an.

MS Teams wurden alle Münchner Schulen, die das Angebot über die LHM-S bestellt haben, über einen Tenant angelegt. Benutzernamen (bestehend aus Vor- und Nachnamen) und Profilfotos (soweit von den Nutzer*innen selbst hinterlegt) sind daher einsehbar. Jedoch keine Zuordnung zu Klassen oder Schulen.

- c) Weiterhin bietet die Anwendung die Möglichkeit, in jedem Kursraum eine **Video- oder Audiokonferenz** mit Teilnehmer*innen des Kurses durchzuführen. Jede/r Teilnehmer*in kann dabei wählen, ob sein/ihr Videobild übertragen wird oder nicht. Die Standardeinstellung ist die Deaktivierung des eigenen Videobilds. Anhand der Benutzernamen kann jederzeit eingesehen werden, wer sich gerade in der Konferenz befindet. Jeder kann sein Videobild und seinen Ton jederzeit aktivieren oder deaktivieren (z. B. bei Nebengeräuschen). Weder Lehrkräfte noch Schüler*innen wird es durch das System ermöglicht, Videokonferenzen aufzuzeichnen.
- d) Im Kursraum können die Nutzer*innen **Dateien** (z. B. Textdokumente, Präsentationen, Audiodateien) bereitstellen.
- e) Die Nutzer*innen können gemeinsam und ggf. auch gleichzeitig an Dokumenten arbeiten. Dazu stehen die gängigen Office-Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint) zur Verfügung.
- f) Die Lehrkraft kann im Kursraum für die Schüler*innen **Aufgaben einstellen**, die diese bearbeiten und Ergebnisse einreichen können. Die Lehrkraft kann dazu individuell Feedback abgeben.
- g) Die Anwendung kann über einen **Internetbrowser** genutzt werden. Daneben steht es den Nutzer*innen frei, die Anwendung über eine **App** für mobile Geräte zu nutzen (Android und iOS). Hierfür muss der/die Nutzer*in sich für eine Installation der entsprechenden App entscheiden. Wir empfehlen die Nutzung über einen Internetbrowser.
- h) Für die Anlage von Accounts wird für alle Nutzer*innen eine **temporäre E-Mail-Adresse** erstellt. Diese dient als Benutzername und einzig für den Zweck der Registrierung und Nutzung von MS Teams. Die Mailadressen werden nicht zum Mailversand genutzt und es besteht kein Zugang zum hinterlegten Mailkonto. Die temporär erstellten E-Mail-Adressen werden wieder gelöscht, sobald MS Teams abgeschaltet wird. Andere (private oder schulische E-Mail-Adressen) der Nutzer*innen werden von der LHM-S nicht im Zusammenhang mit MS Teams genutzt und nicht an Microsoft weitergegeben.

Einwilligung in die Nutzungsbedingungen der Schule zu Microsoft Teams for Education und die mit der Nutzung verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten

[Name, Vorname und Klasse der Schülerin bzw. des Schülers]

Ich/Wir stimme/n hiermit den Nutzungsbedingungen zur temporären Nutzung von Microsoft Teams for Education (siehe Anlage 2) zu.

Weiterhin willige/n ich/wir ein, dass die LHM Services GmbH einen entsprechenden Account anlegt und die oben aufgeführten Daten in diesem Zusammenhang an die LHM Services GmbH und an Microsoft Ireland Operations, Ltd. übermittelt und von diesen verarbeitet werden.

Hiermit willige/n ich/wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person bei der Nutzung von Microsoft Teams for Education durch die Schule, die LHM Services GmbH und Microsoft Ireland Operations, Ltd. ein. Die Informationen zur Datenverarbeitung (Anlage 3) habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

Diese Einwilligung in die Datenverarbeitung kann jederzeit widerrufen werden. Den **Widerruf** Ihrer Einwilligung können Sie schriftlich an die Schulleitung richten. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der, aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Die Einwilligung ist **freiwillig** und gilt für den Zeitraum der durch COVID-19-bedingten Unterrichtsbeeinträchtigungen, längstens bis das Tool durch eine geeignete dauerhafte Kommunikations- und Kollaborationsplattform abgelöst wird. Bei Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung kann das Angebot von Microsoft Teams for Education nicht genutzt werden. Da die Schule die oben genannten Alternativen für die schulische Kommunikation und das „Lernen zuhause“ zur Verfügung stellt (siehe S. 1), entstehen aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung keine Nachteile.

Sollten Sie einer Nutzung von Microsoft Teams for Education zustimmen, lassen Sie diese Einverständniserklärung der Schule bitte so bald wie möglich auf dem in den Informationen angegebenen Weg (s.S. 1) zukommen.

[Ort, Datum]

und

[Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten; Bei Volljährigen: allein Unterschrift des/der Volljährigen]

[Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag: zusätzlich zur Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift des/der Minderjährigen]

Bedingungen zur Nutzung von *MS Teams for Education* für Schüler*innen für die Städt. Riemerschmid-Wirtschaftsschule

1. Anwendungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des von der Schule bereitgestellten digitalen Kommunikationswerkzeugs *Microsoft Teams for Education* (im Folgenden: „Teams“).

Sie gelten für alle Schülerinnen und Schüler, die *Teams* nutzen, und gehen insoweit den bestehenden EDV-Nutzungsbedingungen der Schule vor.

2. Zulässige Nutzung

Die Nutzung von *Microsoft Teams* ist nur für schulische Zwecke erlaubt und dient der Unterstützung des Lehr- und Lernbetriebs; sie eignet sich nicht zur Abbildung von Schulverwaltungsprozessen oder Ablage privater Daten.

3. Anlegen von Accounts für Schüler*innen

Die Nutzung von *Teams* ist für Schüler*innen freiwillig. Accounts für Schüler*innen werden nur angelegt, wenn sie (bzw. bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte) diesen Nutzungsbedingungen zugestimmt und ihre Einwilligung mit der damit verbundenen Datenverarbeitung erklärt haben. Bei Schüler*innen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich deren Zustimmung erforderlich.

4. Nutzung mit privaten Geräten

Die Nutzung von *Teams* ist grundsätzlich über den Internetbrowser des Nutzer*innen-Geräts möglich. Die Installation der *Microsoft Teams*-App ist nicht notwendig und erfolgt ggf. in eigener Verantwortung der Nutzer*innen.

Beim Einsatz mobiler (privater) Geräte müssen diese mindestens durch eine **PIN** oder ein **Passwort** geschützt werden.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Dem Gebot der Datenminimierung entsprechend, sollen so wenig personenbezogene Daten wie möglich bei der Nutzung verarbeitet werden.

Die Aufzeichnung einer Bild-, Ton- oder Videoübertragung, z. B. durch eine Software oder das Abfotografieren des Bildschirms, ist nicht gestattet.

Die Kamera- und Tonfreigabe durch die Nutzer*innen erfolgt freiwillig.

Sensible Daten gem. Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten, rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetischen und biometrischen Daten) dürfen nicht verarbeitet werden.

Bei der Nutzung sind das Mithören und die Einsichtnahme durch Dritte oder Unbefugte zu vermeiden. Die Nutzung der Videokonferenzfunktionen an öffentlichen Orten, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln, ist untersagt.

Die Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden. Wer vermutet, dass sein Passwort anderen Personen bekannt geworden ist, ist verpflichtet, dieses zu ändern. Die Verwendung eines fremden Accounts ist grundsätzlich unzulässig.

Nach Beendigung der Nutzung haben sich die Nutzer*innen bei *Teams* auszuloggen.

Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische Microsoft Konto mit anderen privaten Konten von Microsoft oder anderen Anbietern zu koppeln. Eine Nutzung des schulischen Microsoft Kontos zur Authentifizierung an anderen Online Diensten ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.

6. Verbotene Nutzungen

Die Nutzer*innen sind verpflichtet, bei der Nutzung von *Teams* geltendes Recht einzuhalten, u. a. das Strafrecht und das Jugendschutzrecht.

Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über *Teams* abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.

Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten ist nicht zulässig. Von den Teilnehmer*innen über *Teams* bereitgestellte Inhalte dürfen nicht unbefugt in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

Weiterhin ist jede Nutzung untersagt, die geeignet ist, die berechtigten Interessen der Schule zu beeinträchtigen (z. B. Schädigung des öffentlichen Ansehens der Schule; Schädigung der Sicherheit der IT-Ausstattung der Schule).

7. Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen

Im Falle eines Verstoßes gegen diese Nutzungsbedingungen behält sich die Schulleitung das Recht vor, den Zugang zu *Teams* sperren zu lassen. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere Maßnahmen vor.

8. Schlussbestimmungen

Der Einsatz von *Teams* ist lediglich ein temporäres Angebot, um die durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen im Unterrichtsgeschehen abzufangen und die Arbeits- und Unterrichtsabläufe zu unterstützen. Eine Freigabe der Datenschutzbehörden für den Regelbetrieb liegt nicht vor und steht derzeit auch nicht in Aussicht. Die Bereitstellung von MS Teams gilt für den Zeitraum der durch COVID-19-bedingten Unterrichtsbeeinträchtigungen, längstens bis das Tool durch eine geeignete dauerhafte Kommunikations- und Kollaborationsplattform abgelöst wird. Mit Ende der Bereitstellung des Angebots werden alle Daten inklusive der Nutzer*innen-Accounts nach einer Übergangszeit gelöscht.

Anlage 3

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Ergänzend zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen unserer Schule, abrufbar auf unserer Schulhomepage, möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung von *Microsoft Teams for Education* informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung ist die jeweilige Schule verantwortlich, deren Kontaktdaten sie auch im Briefkopf finden:

Städt. Riemerschmid-Wirtschaftsschule
Frauenstr.19
80469 München
Tel.: (0 89) 2 33- 2 27 96
ws-riemerschmid@muenchen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Burgstr. 4
80331 München
Telefon: 089/233-28261
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Schule verarbeitet die personenbezogenen Daten im Rahmen von *Teams for Education* für schulische Zwecke. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist eine Einwilligung der betroffenen Personen.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Schulinterne Empfänger (Schulleitung und von der Schulleitung beauftragte Schul-Admins mit Benutzerwaltungsrechten, Lehrkräfte sowie Schüler*innen der eigenen Lerngruppe(n)) nach den konkret zugewiesenen Berechtigungen innerhalb der Schule.

Zur Bereitstellung und Nutzung von *Teams for Education* ist die Übermittlung personenbezogener Daten an folgende **Dienstleister** erforderlich.

- LHM Services GmbH, Emmy-Noether-Str. 2, 80992 München; die Verarbeitung erfolgt zur Bereitstellung des Cloud Services „MNSpro Cloud“ einschließlich der zugehörigen Wartungs-, Pflege- und Supportleistungen; die allgemeinen Datenschutzhinweise der LHM Services GmbH finden Sie unter <https://www.lhm-services.de/datenschutz.html>.

Folgende Datenarten sind regelmäßig Gegenstand der Verarbeitung durch die LHM Services GmbH:

Familiennamen, Vorname, Externe ID, Klasse, Kurse, Kursjahr bzw. Schuljahr, Anmeldename, Technische Protokolldaten, Benutzername, Personenrolle, Person, Benutzergruppe, Benutzerzugang (aktiv, gesperrt), Sprache, E-Mailadresse (siehe dazu Nutzungsumfang 3h), Letzte Anmeldung, Office 365 Tenant ID, Profileinstellungen, Passwort (verschlüsselt)/Anmeldename;

Zusätzlich bei Lehrkräften / nicht-unterrichtenden Personal:

unterrichtete Fächer/Kurse, unterrichtete Klassen, Gruppenzugehörigkeit (z. B. Fachschaft), Protokollierung der Nutzung (kurzfristige Aufbewahrung)

Soweit personenbezogene Daten im Auftrag der Schule von der LHM Services GmbH verarbeitet werden, findet die Verarbeitung grundsätzlich in Europa statt. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten ist jedoch auch außerhalb Europas möglich, soweit dies zum Zwecke der Einrichtung der Schulinstanzen auf die vertragsgegenständliche Plattform des Gesamtsystems sowie zum Zwecke des telefonischen Supports auf Microsoft Azure-Onlinedienste bzw. Microsoft Office 365 zurückgreift.

- Microsoft Ireland Operations, Ltd. One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521.
Microsoft speichert die folgenden „ruhenden“ Daten auf Servern nur innerhalb der Europäischen Union:
 - (1) E-Mail-Postfachinhalte (E-Mail-Text, Kalendereinträge und Inhalt von E-Mail-Anhängen), siehe dazu *Nutzungsumfang 3h*
 - (2) SharePoint Online-Websiteinhalte und die auf dieser Website gespeicherten Dateien sowie
 - (3) Dateien, die auf den Cloudspeicher OneDrive for Business hochgeladen wurden.

Im Übrigen können Kundendaten und personenbezogenen Daten, die Microsoft im Auftrag der Schule verarbeitet, auf der Basis der EU-Standardvertragsklauseln auch in Länder außerhalb der Europäischen Union („Drittstaaten“, z. B. USA) übermittelt werden, um die Onlinedienste bereitzustellen.

Nähere Informationen zu *Teams* und den datenschutzrechtlichen Angaben finden Sie unter <https://www.microsoft.com/de-de/trust-center>.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Tritt eine Person während der Vertragslaufzeit aus einer angemeldeten Schule aus (beispielsweise durch Wegzug), wird der entsprechende Account nach Meldung durch die Schule von der LHM-S entfernt. Microsoft hält die Daten weitere 30 Tage vor, bevor der Account unwiderruflich gelöscht wird. Daneben gibt es die Möglichkeit, Personen direkt zu löschen. Mit Ende der zentral koordinierten Bereitstellung des Angebots werden alle Daten inklusive der Nutzer*innen-Accounts nach einer Übergangszeit gelöscht.